

Transkription von Urkunde HAL 1328b

Ort, Datierung: Halle, 1328-02-28

Signatur: Stadtarchiv Halle, II, Urk., 18b U 1 Nr. 18 b [\[online\]](#)

Inhalt: Rat der Stadt Halle: Grundstücksvereinbarung

Bemerkung: Selben Inhalts wie HAL_1328a

Wie Ratmanne vn(de) Burge(re) gemeyne tũ halle bekenne(n) openlicken an disseme / ghegenw(er)degen briue , dat wie mit vnseme h(er)ren hern Otten gekoren h(er)re des go/des hus tũ Meydeburch gededinget hebben vmme Eylphundertmarc , die wie ome / ghegeuen hebben , die wie an deme huse tũ Gheuekensteyn hadde(n) vn(de) hebben / vns beydentsiden virwillekoret an den Erbaren h(er)ren hern Gheueharde den iu(n)ge/ren greue(n) tũ Mansveld , also dane wis , dat die vorgenante h(er)re von Mansueld dat / hus tũ Gheuekensteyn schal halden von mitvasten went over twey iar , mit sul/keme vnderscheide , js dat vnse vorgena(n)te h(er)re von meydeburch die briue die / hie vns gelouet het vũlent ¹ vn(de) stede helt besegelt mit sime vn(de) des Capiteles / jnghesegelen so schollen die Eylphundert marc sin bliue(n) die wie hadden an deme / huse , wire auer dat hie des nicht endede so schal hie , eder die na ome kũ/met , af hie binne(n) der vor² bescriue(n) tit aue ginghe des got nicht en wolle , oder / dat Capitil tũ meydeburch vns die Eylphu(n)dert marc wedergheue(n) , schege / des nicht , so schal die von Mansueld oder sin brũder af siner tũ kũrt wor=/de , vns dat hus wed(er) antw(er)den , vor disse ding dat die stede vn(de) sunder / broke gehalde(n) w(er)den , so hebben gelouet die Edelen h(er)ren greue Gheue=/hart die iu(n)gere von mansveld vn(de) greue Cunrad von w(er)ni(n)gerode vnsen / h(er)ren tũ der stat hant , die hir na bescriuen sten , hern sander p(re)ne³ deme Ryd/de(re) , hanse von hilke(n)/dorp , konemu(n)de , Bussen Meyen , Gotschalke kese=/linge , h(er)manne kulcene(n) , almare , ost(er)uelde , koppe(n) mercline , hanse koyane , / hinricke stariese , hanse korsene , heine(r) scriue(r) , hinricke mũlne(r) , otten / schile , were auer dat die von mansueld aue ginghe so schal sin bruder / an deme selue(n) gelouede sten , vn(de) dat selue gelouede hetgedan vnsen h(er)ren / greue Cunrad von w(er)ni(n)gerode also lange dat die Eldere von mans=/veld voren loue , so schal hie des gelouedes los wesen , disser dinge sin ge=/tũghe die Erbare(n) h(er)ren die von eruere(n)worde die alde du(m)prouest , greue / hinrik von honsteyn die elde(re) , greue hinrik die iu(n)ge(re) h(er)re tũ sunders=/husen , hern arnold stame(r) die lange , her arnold stame(r) vns(er) stat houed=/man dit gelouede is geschin vp deme hus tũ Gheuekensteyn inder kem=/naden die da was des von belge(n) , vn(de) disse brif is ghegeue(n) na godes gebort / ouer dusent iar , druhundert iar an deme achte(n)twi(n)tegeste(n) iare , an deme / andere(n) sundage Reminisce(re) inder vasten ,

¹ *vũltut* ?

² *vor* nachträglich übergeschrieben

³ oder *pvne* , vgl. HAL1323a